

Linz: 4°C  
Ort wählen »

Suchen

[Startseite](#)[Oberösterreich](#)[Sport](#)[Freizeit](#)[Reisen](#)[Motor](#)[Anzeigen](#)[Abo & Service](#)[Was ist los?](#)[Politik](#) [Wirtschaft](#) [Kultur](#) [Chronik](#) [Weltspiegel](#) [Society & Mode](#) [Gesundheit](#) [Web](#) [Meinung](#) [Videos](#) [Sag Ja!](#) [Tippspiele](#) [Sportlerwahl](#) [Gedenkjahre](#) [Bälle](#) [Haustiere](#)

STARTSEITE &gt; WIRTSCHAFT

## Mehr als 2300 IT-Stellen unbesetzt

Die Initiative gegen den IT-Fachkräftemangel "#IT\_rocks" zeigt die vielen Ausbildungsmöglichkeiten in Oberösterreich auf.



Bild: Fh OÖ

LINZ. In Oberösterreich sind mehr als 2300 Jobs in den Berufsfeldern der Informations- und Kommunikationstechnologie (IKT) frei - die Unternehmen suchen händeringend IT-Fachkräfte. Deswegen wird jetzt die Initiative "#IT-rocks" ins Rollen gebracht. "Wir wollen damit möglichst viele Menschen dazu motivieren, sich im IT-Bereich ausbilden zu lassen. Denn die Karrierechancen sind vielfältig", sagt Wirtschafts- und Forschungsreferent Michael Strugl. Gleich zum Start beteiligen sich 54 oberösterreichische Unternehmen daran. Ziel ist, die guten Ausbildungsmöglichkeiten aufzuzeigen. Mit an Bord sind auch die Johannes Kepler Universität und die Fachhochschule Oberösterreich.

Botschafter aus dem IT-Bereich - das können Unternehmer, Manager oder Wissenschaftler sein, aber auch IT-Spezialisten - sollen in Videospots Einblicke in ihre Arbeitswelt gewähren und über die Chancen im IT-Bereich berichten. Auf [www.digitalregion.at/it-rocks](http://www.digitalregion.at/it-rocks) wird das Ausbildungsangebot in Oberösterreich präsentiert. Die Initiative will auch bei Berufsinformationsmessen präsent sein, plant "Tage der offenen Tür" und wird verstärkt in Social Media-Bereich auftreten. Dafür werden sowohl Ausbildungseinrichtungen als auch Unternehmen verschiedenster Branchen besucht, um die Vielfalt der IT-Berufe und -Ausbildungen zu zeigen.

In der ersten Phase der Initiative liegt der geografische Schwerpunkt in Oberösterreich. In weiterer Folge ist geplant, den Aktionsradius auch auf die angrenzenden Regionen und Bundesländer auszuweiten.

Drucken Versenden Facebook Twitter 13 Kommentare

[« zurück zu Wirtschaft](#)

### ARTIKEL

19. Oktober 2018 - 13:48 Uhr

Drucken Versenden Facebook Twitter

### MEHR WIRTSCHAFT

#### Telefonate ins EU-Ausland werden ab 2019 billiger

EU-Parlament beschloss Regelung - maximal 19 Cent pro Minute

#### Deshalb ist Diesel derzeit bei uns teurer als Benzin

LINZ. Und warum Strompreise für die Industrie deutlich teurer wurden

#### "Demokratieverträglicher Klimaschutz"

LINZ. Beim Forum Econogy an der Uni Linz wurden konkrete Lösungen diskutiert

#### Wie heimische Start-ups die Konkurrenz verblüffen

LINZ / WIEN. Patentpreis: Inviertler Studenten ausgezeichnet, Unternehmen zweier Linzer für Preis nominiert

#### "Firmen können Aufträge nicht mehr abarbeiten"

WELS. Experten sprachen über Lage der Wirtschaft in Wels.

### MEISTGELESEN

- 1 Deshalb ist Diesel derzeit bei uns teurer als Benzin
- 2 19-Jährige konnte Sex-Täter entkommen
- 3 Corinna Schumacher: "Michael wird nicht aufgeben!"
- 4 Das sind die besten Biere Oberösterreichs
- 5 Neue Mindestsicherung: Wo es sich noch speißt
- 6 Kabinett gab grünes Licht für Mays Brexit-Plan
- 7 Nach Schlaganfall im Mutterleib: "Sophia macht große Fortschritte"
- 8 62-Jährige brachte Mädchen zur Welt
- 9 "Firmen können Aufträge nicht mehr abarbeiten"
- 10 Frech, witzig, derb, auch noch mit 18
- 11 "Hässlich und nichts wert": Lena Meyer-Landrut prangert Mobbing im Netz an
- 12 Ansfelden: Auf 20.000 Quadratmetern wird Bewegungsfreude geweckt